

Family Days im Ars Electronica Center

SA 19.1.2013 & SO 20.1.2013 /10:00-18:00

(Linz, 15.1.2013) Am Wochenende, 19. & 20.1.2013, hält das Ars Electronica Center rund um die Family Days wieder ein umfangreiches Programm für Groß und Klein bereit. Neben erlebnisreichen Touren durch die Ausstellungen präsentiert Fotograf Christoph Kaltseis bei Deep Space LIVE Family, um jeweils 14:00, faszinierende Aufnahmen von verschiedenen Vulkanen quer um den Erdball. Beeindruckende Aufnahmen aus den verschiedensten Winkeln der Welt zeigen dann auch die beiden Filme „Home“ und „One Day on Earth“. „Home“ lädt am Samstag und Sonntag, von 14:00 bis 15:30, auf eine Reise um die Welt, „One Day on Earth“ zeigt dann, jeweils von 16:00 bis 17:30, was alles an einem einzigen Tag auf der Erde geschieht.

Family Tour

SA & SO / jeweils 11:30 und 15:30

Die Family Tour steht für eine erlebnisreiche Reise durch das Ars Electronica Center und wirft so manche Zukunftsfrage auf: Wie könnte sich ein Zusammenleben von Mensch und Roboter künftig gestalten und werden unsere Lieblingsturnschuhe in wenigen Jahren schon mittels 3D-Drucker in den eigenen vier Wänden produziert?

Deep Space LIVE Family: Feuerberge der Erde

SA & SO / jeweils 14:00-15:00

Um jeweils 14:00 bis 15:00 präsentiert Fotograf Christoph Kaltseis beeindruckende Vulkane aus den verschiedensten Erdteilen. Die fotografische Reise führt von glühenden Lavaströmen über rauchende Vulkanschlote bis hin zu gewaltigen Kratern.

HOME

SA & SO / jeweils 14:00-15:30

HOME, ein Film von Yann Arthus-Bertrand, lädt ZuseherInnen auf eine Reise rund um die Welt, in 50 Länder und an 120 Drehorte. Die für den Film verwendeten Aufnahmen zeigen die Erde aus der Vogelperspektive und führen ihre Schönheit eindrucksvoll vor Augen, aber auch die Narben, die der Mensch durch die Zerstörung der Umwelt schon verursacht hat.

One Day on Earth

SA & SO / jeweils 16:00-17:30

Der Film „One Day on Earth“ zeigt ergreifende Momente, Triumphe aber auch Tragödien, die am 10.10.2010 von 19.000 Menschen überall auf der Welt per Video dokumentiert und auf die eigens eingerichtete website gestellt wurden. Über 3.000 Stunden Filmmaterial verdichteten Kyle Ruddick und Brandon Litman (beide US) in der Folge zu einem Streifen von etwas über 90 Minuten.

HOME: <http://home-2009.com/us/index.html>

Yann Arthus-Bertrand: <http://www.yannarthusbertrand.org/en/index/home>

Ars Electronica Center: <http://www.aec.at/news/>